

Verlag von Berthold & Schwerdtner · Stuttgart

(Z)

In Bälde



erscheint:

Deutsche Staatsbürgerkunde

Unter Mitarbeit von

Dr. Walter Hoffaetter, Dresden; den Universitäts-Professoren Dr. Ratorp, Marburg; Dr. Deuchler, Dr. v. Blume, Dr. v. Hed, Dr. v. Kämelin, Staatsrat, Dr. Erner, Dr. Hegler, Dr. Fuchs, Dr. Stephlinger, Dr. Wilbrandt in Tübingen; Dr. Gutmann, Halle; Dr. Ruhagen, Berlin; Privatdozent Dr. Hausmann, München; Dr. Schmidt, Essen in Essen a. Ruhr; Dr. von Ranschenplat, Dresden; Ministerialrat Dr. Gertrud Bäumer, Prof. Dr. Heyde, Dr. Paul Rohrbach in Berlin

herausgegeben von

Adolf Bauser

Professor am Lehrerseminar in Magold

(4-500 Seiten.) Vorzugspreis bis Ende Juli 1921, geheftet M. 30.—, in Halbleinwand gebunden M. 8.— mehr.

Die deutsche Zukunft erfordert ein politisches Volk, das sich über alles Trennende hinweg des einigenden Bandes klar bewußt ist und auch in den Dingen des staatlichen und rechtlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens sich statt von Schlagwörtern und von Dogmen von sachlichem Denken und von der Erkenntnis der Zusammenhänge, des Werdens und der Probleme leiten läßt.

Die „Deutsche Staatsbürgerkunde“ ist eine von diesem Geist getragene wissenschaftliche Darstellung der deutschen Lebensgemeinschaft in ihren verschiedenen Ausprägungen — als Volks- und Kulturgemeinschaft, vor allem als Staat und Recht, Wirtschaft und Gesellschaft — mit dem doppelten Zweck, der staatsbürgerlichen Selbstbildung der weitesten Kreise unseres Volkes, namentlich auch der studierenden Jugend, zu dienen und die wissenschaftlichen Grundlagen für den staatsbürgerlichen Unterricht aller Schulgattungen zu schaffen.

Vom gleichen Verfasser soeben erschienen:

Die deutsche Oberschule als deutsche Kulturschule

(112 Seiten.) Vorzugspreis bis Ende Juli 1921, geheftet M. 10.—, in Halbleinwand gebunden M. 13.50

Das vorliegende Werk stellt das Problem der Deutschen Oberschule hinein in den großen Zusammenhang der Neugestaltung unseres Bildungswesens mit dem Ziel der schon von Fichte erstrebten einheitlichen deutschen Nationalerziehung. Die deutsche Kultur soll das einheitliche Bildungsgut, der deutsche Mensch das Bildungsideal der neuen Schule sein.

In Bälde erscheint:

Der Bildungsgehalt des Arbeitsschulgedankens

von **Gustav Deuchler**

(Etwa 140 Seiten.) Vorzugspreis bis Ende Juli 1921 etwa M. 12.— geheftet, in Halbleinwand gebunden M. 4.— mehr.

Mit diesem demnächst erscheinenden Werke übergibt Herr Universitätsprofessor Dr. Deuchler, Tübingen, die bei der Stuttgarter Pädagogischen Woche 1920 von ihm gehaltenen Vorlesungen der pädagogischen Öffentlichkeit. Sie sind um ein ganzes Kapitel vermehrt und mit reichlichen Literaturangaben versehen. Die gründliche Arbeit des Verfassers, die schon bei der Pädagogischen Woche soviel Zustimmung gefunden hat, gliedert sich in folgende Abschnitte: 1. Die Entwicklung des Arbeitsschulgedankens. 2. Die Bildungswerte der Arbeitsschulmaßnahmen. 3. Der Arbeitsschulgedanke im Rahmen des deutschen Bildungsideals. 4. Zur Verwirklichung des Arbeitsschulgedankens.

Das Buch wird überall stärkstes Interesse erregen. Bestelltittel anbei.

Stuttgart

Berthold & Schwerdtner



(Z)

Zur Verendung liegt bereit

**Rachilde:
Die Messer-
tänzerin**

Umschlagzeichnung v. Josef Fenneker

Preis gebunden 20 Mark

Rachilde ist die große Geisteschwester Baudeslaires. Was er in edelster lyrischer Form gab, gibt sie im straff gemeisterten Roman. Seltsame, gefährliche Träumereien, tiefe Melancholie und aus beiden hervorstachsend, eine tödliche Erotik: Das ist der Inhalt von Werken, deren faszinierende Kunst einmalig ist und nicht wieder losläßt. Das saugt sich fest und krallt sich fest im Leser in unvergeßlichen Bildern. So auch das Bild dieser Eliante, dieser finsternen Liebenden, die mit Messern zu spielen liebt und mit Herzen und schließlich im letzten Liebestanz ihr eigenes Herz mit dem tödlichen Messer trifft.

Außer der zurzeit vergriffenen „Gespensterfalle“ erschienen noch die folgenden Rachilde-Romane und Novellen:

Der Wölfinnen Aufruhr; Preis geheftet 8 Mark, gebunden 12 Mark.

Der Liebesturm; Preis geheftet 6 Mark, gebunden 10 Mark.

Die Nordmühle; Preis gebunden 7.50 Mark.

J. C. C. Bruns' Verlag
Minden in Westf.